

1. Kreisklasse

SV Ober-Kainsbach III : SV 1908 Falken-Gesäß
Freitag, 03.11.2023, 20:00 Uhr

Großer Jubel beim SV 1908 Falken-Gesäß – 9:7 Auswärtserfolg

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des SV 1908 Falken-Gesäß am vergangenen Freitag in der 1. Kreisklasse beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim SV Ober-Kainsbach III. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 5. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Schwöbel-Rein / Schneider. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Dieter Schwöbel-Rein nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. 8:11, 11:6, 11:6, 5:11, 5:11 hieß es am Ende, als Krämer / Scheve und Rettig / Hofstätter am Tisch die Klängen kreuzten. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Meisinger / Wille und Schwöbel-Rein / Schneider, bevor das 2:3 feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Schwöbel-Rein / Schneider zu Ende ging. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Reeg / Heiland, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Holschuh / Bass verloren. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Beim 3:0-Erfolg gelang es Tanja Krämer den Gastspieler Luca Rettig in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte als eindeutige Aufgabe für Dieter Schwöbel-Rein erwartete Partie am Nachbartisch zu Ende. Thomas Meisinger gewann gegen Dieter Schwöbel-Rein mit 3:2. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Genügend spielerische Mittel hatte daraufhin Maik Wille letztlich an der Hand, um sich gegen Volker Hofstätter durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Björn Scheve Frank Schneider in fünf Sätzen. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Das Einzel zwischen Günter Reeg und Marcel Bässe endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Reeg mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Leonie Heiland über die 1:3-Niederlage gegen Moritz Holschuh hinweggetröstet werden musste. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des SV Ober-Kainsbach III und des SV 1908 Falken-Gesäß in die Box. Nicht ganz mithalten konnte Tanja Krämer, beim 1:3 gegen Dieter Schwöbel-Rein, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Thomas Meisinger beim 2:3 gegen Luca Rettig leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte die im Vorfeld deutliche Favoritenstellung seines Gegners nicht knacken. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Maik Wille beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Frank Schneider. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:5 (Wille) und 4:5 (Schneider). Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Björn Scheve war im Einzel gegen Volker Hofstätter nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Nach diesem Einzel steht Scheve somit bei 5 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Hofstätter ein 1:4 ausweist. Nur einen Satz verlor Günter Reeg beim 11:8, 9:11, 11:8, 11:6 gegen Moritz Holschuh und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Ein Satz reichte nicht, weshalb Leonie Heiland die Partie gegen Marcel Bässe mit 1:3 verlor. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Krämer / Scheve letztlich

im Repertoire, um Schwöbel-Rein / Schneider final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 4:11, 5:11, 4:11. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Ober-Kainsbach III nun ein Punktekonto von 1:9 Punkten auf, während der SV 1908 Falken-Gesäß vor dem nächsten Spiel, das am 10.11.2023 gegen den TSV 1875 Höchst III ansteht, 7:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Ober-Kainsbach III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 08.11.2023 gegen den TV 1924 Gammelsbach II.

Statistik:

SV Ober-Kainsbach III

Doppel: Krämer / Scheve 0:2, Meisinger / Wille 0:1, Reeg / Heiland 0:1

Einzel: T. Krämer 1:1, T. Meisinger 1:1, M. Wille 1:1, B. Scheve 2:0, G. Reeg 2:0, L. Heiland 0:2

SV 1908 Falken-Gesäß

Doppel: Schwöbel-Rein / Schneider 2:0, Rettig / Hofstätter 1:0, Holschuh / Bässe 1:0

Einzel: D. Schwöbel-Rein 1:1, L. Rettig 1:1, F. Schneider 1:1, V. Hofstätter 0:2, M. Holschuh 1:1, M. Bässe 1:1